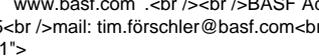




Glysantin wird "Marke des Jahrhunderts" und erhält den "Markenpreis der Deutschen Standards"

Glysantin wird "Marke des Jahrhunderts" und erhält den "Markenpreis der Deutschen Standards" - Glysantin, Europas meistgekauftes Kühlerschutzmittel, ist in das Markenkompendium "Marken des Jahrhunderts" des Verlags Deutsche Standards Editionen aufgenommen worden. Der alle drei Jahre erscheinende Band "Marken des Jahrhunderts" zeigt die in ihrem jeweiligen Produktsegment am stärksten eingeschätzten deutschen Marken. Die Entscheidung trifft ein kompetent besetzter Beirat um Herausgeber Dr. Florian Langenscheidt. Der 580 Seiten starke Band, der in diesem Jahr infolge des zehnjährigen Jubiläums den Titel "Marken des Jahrhunderts - Leuchttürme im Markenmeer" trägt, repräsentiert rund 300 deutsche Marken. Er wird über das Auswärtige Amt in allen deutschen Auslandsrepräsentanzen und die Goethe-Institute weltweit verbreitet und "soll die Stärke des Wirtschaftsstandorts Deutschland zum Ausdruck bringen" so Olaf Salié, Geschäftsführer der Deutschen Standards Editionen. Zusätzlich zur Aufnahme in das Kompendium wurde Glysantin im Rahmen einer Markengala am 22. November in Berlin auch mit dem "Markenpreis der Deutschen Standards" ausgezeichnet. Dieser Preis wird innerhalb der Marken des Jahrhunderts denjenigen Marken verliehen, die in den Augen des Beirats ein Alleinstellungsmerkmal innerhalb ihrer Gattung einnehmen. Aktuell zählen etwa 250 Marken zu dieser Gruppe. "Wir sind sehr stolz über die Aufnahme und die Auszeichnung", sagt Mike Freche, Markenmanager Glysantin bei BASF. "Für uns ist es das sichtbare Symbol dafür, dass sich die Mühen und Anstrengungen der vergangenen Jahre bei der Neupositionierung der Marke Glysantin gelohnt haben - das gesamte Team hat hervorragende Arbeit geleistet und sich diese Auszeichnung mehr als verdient." Die Neupositionierung von Glysantin im Jahr 2007 verlief bislang außerordentlich erfolgreich: Seither stiegen Geschäft, Umsätze und die Profitabilität des Geschäfts deutlich an. Zudem setzt Glysantin seit einigen Jahren vermehrt darauf, auch die internationalen Märkte zu erobern: Heute ist der Kühlerschutz der BASF dank Lizenzierungs-, Co-Branding-Abkommen oder Direktvertrieb auch in Asien, Süd-Amerika und in den meisten Ländern Europas erhältlich. Weitere Informationen zu den Marken des Jahrhunderts im Internet unter: <http://www.marken-des-jahrhunderts.de> oder <http://www.deutschestandards.de>. Glysantin - Der Schutz-Garant - Ob große Hitze oder extreme Kälte - die Produkte der Glysantin Serie schützen Motoren das ganze Jahr über zuverlässig vor Korrosion, Überhitzung und Frost. Bereits 1929 meldete die BASF Glysantin zum Patent an, seither sind die Kühlerschutzmittel aus Ludwigshafen ein Verkaufsschlager: Die Produkte der Glysantin Reihe haben die meisten Zulassungen großer Automobilhersteller für die Erstbefüllung. In Zusammenarbeit mit weltweit führenden Automobilkonzernen wird die Glysantin Serie immer wieder den aktuellen Anforderungen angepasst. Die Qualitäts-Kühlerschutzmittel sind für den Einsatz in allen Fahrzeugen geeignet. Weitere Informationen unter www.glysantin.de, <http://www.facebook.com/Glysantin> und <http://twitter.com/Glysantin>. Über BASF - BASF ist das weltweit führende Chemieunternehmen: The Chemical Company. Das Portfolio reicht von Chemikalien, Kunststoffen, Veredelungsprodukten und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Öl und Gas. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg, gesellschaftliche Verantwortung und den Schutz der Umwelt. Mit Forschung und Innovation helfen wir unseren Kunden, in nahezu allen Branchen heute und in Zukunft die Bedürfnisse der Gesellschaft zu erfüllen. Unsere Produkte und Systemlösungen tragen dazu bei, Ressourcen zu schonen, gesunde Ernährung und Nahrungsmittel zu sichern sowie die Lebensqualität zu verbessern. Den Beitrag der BASF haben wir in unserem Unternehmenszweck zusammengefasst: We create chemistry for a sustainable future. Die BASF erzielte 2011 einen Umsatz von rund 73,5 Milliarden Euro und beschäftigte am Jahresende mehr als 111.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter www.basf.com. BASF Admixtures Deutschland GmbH - Tim Förschler - Tel.: +49 (0)621 60-92101 - Fax: +49 (0)621 60-42525 - mail: tim.forschler@basf.com - 

Pressekontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

tim.forschler@basf.com

Firmenkontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

tim.forschler@basf.com

>In ihren fünf Geschäftssegmenten erzielte die BASF 2004 einen Umsatz von 37,5 Milliarden €. Strategisches Ziel ist es, weiter profitabel zu wachsen. Auf fünf Kontinenten schaffen rund 82.000 Mitarbeiter den Erfolg der BASF. In Ludwigshafen befinden sich das Stammwerk der BASF und die Zentrale der BASF-Gruppe. 16 weitere Produktionsstätten und fast 30 der BASF Gruppe sind in Deutschland präsent